

G. Tinius, Verfasser des „jüngsten Tages.“
gr. 8. Geh. Preis $\frac{1}{2}$ Rthl.

Diese Schrift ist kein mystisches Ideenspiel oder eine apokalyptische Trommel, welche Lärm schlägt und das Ende der Welt verkündigt. Man findet darin den Geist der Einsicht und Beurtheilung des Verfassers, wie er bereits in seiner Schrift: „der jüngste Tag“ erschien und in den kritischen Blättern — zuletzt noch in der Abendzeitung 1837, Nr. 28. Anerkennung fand.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Ueber die Umgestaltung der Gymnasien,
ein offenes Sendschreiben an Hrn. E. B. Jüngst
von B. Fühllein, Lehrer an der Schule zu
Saalfeld. gr. 8. geheftet. $\frac{1}{2}$ Rthl.

Herr Gymnasiallehrer Jüngst in Saalfeld hatte in seiner Schrift über Umgestaltung der Gymnasien das Grundthema auszuführen versucht: „man solle die Gymnasien in eigentliche Bildungsanstalten (!), als ob sie dies nicht schon jetzt wären —) mit völliger Hinwegräumung der alten Sprachen verwandeln und nur wenige als Gymnasien bestehen lassen.“ Hr. Fühllein bekämpft diese Grundsätze.

Für Theater-Intendanten, Leihbibliotheken, Museen und Lesezirkel.

Elisabeth Cromwell.

Tragödie in fünf Akten

von

Gustav Bacherer.

Preis 1 fl. rhein. 15 gGr. sächs.

Diesem neuern Werke des auch in andern Gebieten der Literatur rühmlich bekannten Verfassers ist von der gesammten deutschen Kritik solche Auszeichnung zu Theil geworden, daß wir es für angemessen finden die Aufmerksamkeit des Publikums auf dasselbe neuerdings hinzulenken.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung
in Carlsruhe.

Bei J. J. Christen in Aarau ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen Deutschlands zu haben:

Schillers Sprüche,
Reflexionen und lyrische Ergüsse,
meist im

Lapidar-Styl für künstlerische Zwecke,

auch als

Motto, Inschriften, Tendenzen, Denksprüche,
Devisen, Thema u. s. w.
zu gebrauchen.

Auf schönem Papier elegant cartonnirt in Kongreß-
Umschlag 1 fl. 12 kr. oder 18 gr.

Eine heilige Religion, hohe Weisheit, tiefe Politik,
Grundsätze praktischer Lebensklugheit, ewige Gesetze woh-
len in diesen Sprüchen. Wem sollten diese Zeilen nicht

willkommen sein? Dem, der Schillers Dichtungen kennt, geht bei jeder Sentenz eine ganze Welt an seinem innern Gesichte vorüber — wer sie nicht kennt, muß, wenn er anders auf Bildung Anspruch machen will, sich nothwendiger Weise damit bekannt machen, weil die Unbekanntheit dessen, was in aller Mund und Herzen lebt, einen Schatten auf uns werfen dürfte; und wer im Leben ist nicht schon in Situationen gekommen, wo ihm ein Reim, ein Vers, ein bon mot gute Dienste geleistet hätte.

Die karge Zeit, Ort, Ungelegenheit gestattet nicht immer, uns wortreich auszudrücken, besonders wählt die Sprache des Herzens gerne den Lapidar-Styl, es ist der Styl der Lacedämoner.

Nicht bloß der reflektirende, auch der Gefühlsmensch findet Nahrung hier. Es sind hier Schätze aufgenommen, die nicht die Natur einer Sentenz in sich tragen, und dennoch sind sie es für den Liebenden. Auch das Herz hat seine Sentenzen. Ein eigenthümliches Interesse hat noch dieses Buch:

„Denn die Verliebten können sich verstoßen,
Im Zwiellicht keusche Seufzer daraus holen.“

In der Kayser'schen Buchhandlung in Leipzig ist erschienen:

Anleitung zum Seidenbau von D. C. F.
Barth. 8. broch. Preis 18 gGr.

Kurzer Abriss der Entomologie mit besonderer Rücksicht auf Deutschlands Käfer nach den neuesten Benennungen geordnet von D. L. Altmann. 8. broch. Preis 18 gGr.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Der bleiche Tomß.

Ein Roman in 2 Theilen. 1 Thlr. 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.
(18 gGr.)

Autos wünscht, indem er dies Erzeugniß einiger müßigen Stunden dem Publikum übergibt, vor Allem dazu beizutragen, dem Gemüthe wieder zu seinem alten Rechte zu verhelfen, da es jetzt, im Gegensatz zu der großen Empfindlichkeit einer früheren Periode aus diesem Zweige der Literatur, dem Roman, fast ganz verdrängt worden ist.

Magdeburg, im October 1837.

Rubach'sche Buchhandlung. (E. Fabricius.)

Durch alle Buchhandlungen ist gratis zu erhalten:

Verzeichniss

einer Sammlung von Romanen und Erzählungen,
Schauspielen, Gedichten, Briefen, Biographien,
Denkwürdigkeiten, Reisen, historischen und
andern werthvollen Schriften aus dem Verlage
von

F. A. Brockhaus in Leipzig,
welche sich zur Errichtung und Ergänzung von
Privat- und Leihbibliotheken eignen und zu sehr
vortheilhaften Bedingungen erlassen werden.

Freunden gediegener Unterhaltung, Lesegesell-
schaften und Leihbibliotheken wird dieses Verzeich-
niss, welches die neuern und vorzüglichsten Werke
nicht ausschliesst, zur Durchsicht und zur Benutzung
der aussergewöhnlichen Vortheile empfohlen.